

Vorbereitende Untersuchungen in Berlin-Prenzlauer Berg

→ ein Stadtentwicklungsprojekt

Mit dem Fall der Berliner Mauer wurde auch das ganze Ausmaß der jahrzehntelangen Vernachlässigung bei der Instandsetzung und Modernisierung von Wohngebäuden, Gewerbebauten, Gemeinbedarfseinrichtungen wie Schulen und Kitas und der Verkehrs- und technischen Infrastruktur deutlich. Dies betraf auch den im Zentrum von Berlin gelegenen damaligen Bezirk Prenzlauer Berg. Bereits 1990 wurde S.T.E.R.N. mit der Durchführung einer Voruntersuchung und dann in Folge mit der Erarbeitung von sechs Vorbereitenden Untersuchungen (VU) beauftragt. Die unzureichende Datenlage erforderte umfassende Erhebungen der Bausubstanz sowie die Erstellung von zahlreichen Fachgutachten zur Funktionsfähigkeit des Gebietes. Im Ergebnis zeichneten die Vorbereitenden Untersuchungen ein ausführliches Bild der vorgefundenen Funktionsschwächen der Gebiete sowie der baulichen Missstände.



Im Neuordnungsprogramm wurden die grundsätzlichen Ziele und Zwecke der Sanierung benannt und in einem Sanierungsrahmenplan gebündelt. Hinzu kamen Empfehlungen zu sozialen Leitlinien. Darüber hinaus wurden im Durchführungskonzept Aussagen getroffen zu den planungsrechtlichen Instrumenten, zum Kosten-, Zeit- und Finanzierungskonzept, zur Organisation des Sanierungsverfahrens einschl. der Beteiligung der Betroffenen und zur Abgrenzung und Durchführbarkeit der Sanierung.

Leistungen im Projekt:

Erstellung von insgesamt sechs Vorbereitenden Untersuchungen (VU), Beauftragung / Durchführung aller erforderlichen Erhebungen und Untersuchungen, Durchführung der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB), Erörterungsveranstaltungen, Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit

Projektdaten:

- Bearbeitung im Zeitraum 1990 bis 1995
- Gebiete: Helmholtzplatz, Kollwitzplatz, Winsstraße, Teutoburger Platz, Böttzowstraße und Falkplatz

Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Theo Winters